

Beteiligungsbericht

der

Stadt Backnang

für das

Geschäftsjahr 2021

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen (gesetzliche Bestimmungen).....	3
2. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Backnang	4
3. Städtische Wohnbau Backnang GmbH	5
4. Städtische Holding Backnang GmbH	13
5. Stadtwerke Backnang GmbH	19
6. Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH	29
7. Beteiligungen an Betrieben/Körperschaften in einer Rechtsform des öffentlichen Rechts.....	34
7.1 Eigenbetrieb Stadtentwässerung Backnang (SEB)	34
7.2 Eigenbetrieb Baulandentwicklung Backnang (BEB)	35
7.3 Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet „Lerchenäcker“	36
7.4 Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald eG HVG.....	37

1. Vorbemerkungen (gesetzliche Bestimmungen)

Aufgrund des § 105 Abs. 2 GemO (Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 mit Änderungen) sind die Kommunen verpflichtet, zur Information des Gemeinderats und ihrer Einwohner jährlich einen Beteiligungsbericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50 v.H. mittelbar beteiligt sind.

1.1 Inhalt des Beteiligungsberichts

Nach § 105 Abs. 2 GemO sind in diesem Beteiligungsbericht für jedes Unternehmen mindestens darzustellen:

a.) Zu jedem Unternehmen:

- Gegenstand des Unternehmens
- Beteiligungsverhältnisse
- Besetzung der Organe
- Beteiligungen des Unternehmens an anderen Unternehmen
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

b.) Für das letzte Geschäftsjahr:

- Grundzüge des Geschäftsverlaufs
- Lage des Unternehmens
- Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde

c.) Im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres:

- durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer getrennt nach Gruppen
- die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens
- Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats oder der entsprechenden Organe des Unternehmens für jede Personengruppe; § 286 Abs. 4 des Handelsgesetzbuchs gilt entsprechend (Angaben können unterbleiben, wenn sich die Bezüge eines Mitglieds dieser Organe anhand dieser Angaben feststellen lassen)

Ist die Gemeinde unmittelbar mit weniger als 25 v.H. beteiligt, kann sich die Darstellung beschränken auf:

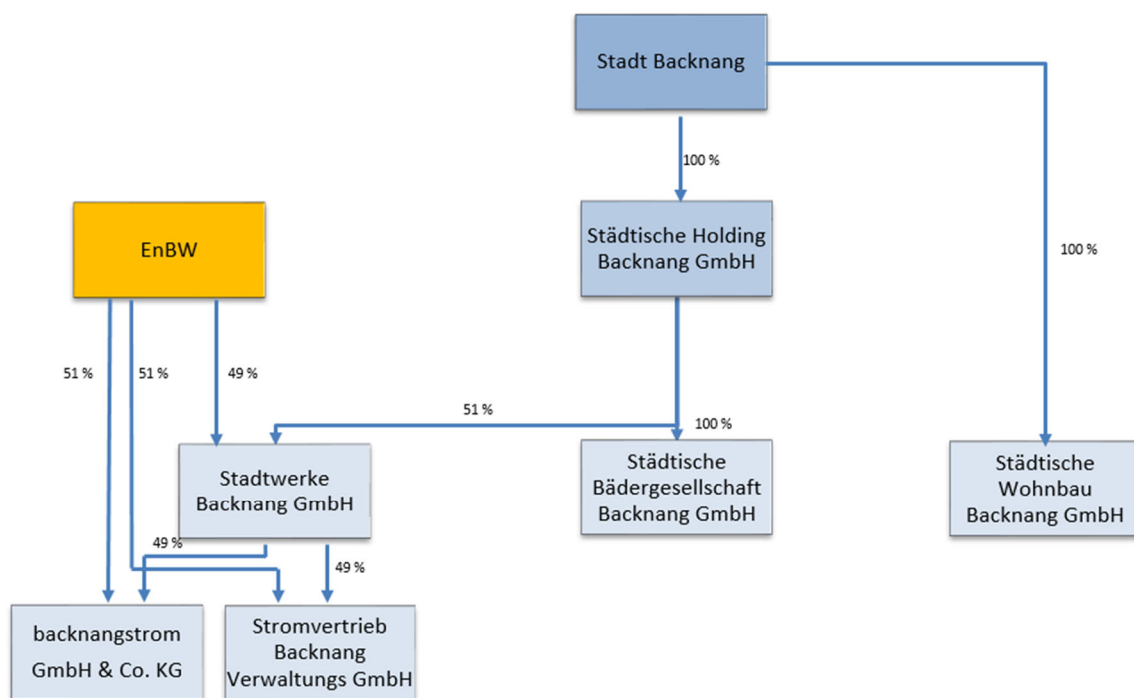
- Gegenstand des Unternehmens
- Beteiligungsverhältnisse
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens.

1.2 Veröffentlichung

Der Beteiligungsbericht ist ortsüblich bekanntzugeben. Der Beteiligungsbericht ist an sieben Tagen öffentlich auszulegen. In der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

2. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Backnang

Unmittelbare Beteiligung		Mittelbare Beteiligung	
>25%	<25%	>50%	<50%
- Städtische Wohnbau Backnang GmbH 100% - Städtische Holding Backnang GmbH 100%	- Volksbank Backnang eG (500 Euro) - Baugenossenschaft Backnang eG ca. 0,5472455 % (6.300,00 Euro) - Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben (306,90 Euro) - Bürger-Energiegenossenschaft Murr eG, (je 250 Euro) ca. 0,90 % - Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald/Ostalb e.G. (1.500 Euro)	- Stadtwerke Backnang GmbH (über die Städtische Holding Backnang GmbH) 51% - Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH 100% (Beteiligung der Stadt über die Städtische Holding Backnang GmbH)	- backnangstrom GmbH & Co. KG, (Beteiligung der Stadt über die Stadtwerke Backnang GmbH: 24,99%) - Stromvertrieb Backnang Verwaltungs GmbH (Beteiligung der Stadt über die Stadtwerke Backnang GmbH: 24,99%)



3. Städtische Wohnbau Backnang GmbH

3.1 Gegenstand des Unternehmens

Aus dem Gesellschaftsvertrag ergibt sich insbesondere folgender Unternehmensgegenstand:

- Zweck und Ziel der Gesellschaft ist im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung.
- Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern, sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

3.2 Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Backnang mit einem Stammkapital (gezeichnetes Kapital) von 9.538.000 Euro. Damit hält die Stadt Backnang 100% der Geschäftsanteile.

3.3 Besetzung der Organe

Aufsichtsrat

Siegfried Janocha
Stadtrat Manuel Häußner

Erster Bürgermeister, Vorsitzender
Bestattermeister,
stellv. Vorsitzender

Stadtrat Jörg Bauer
Stadträtin Juliana Eusebi
Stadträtin Regina Konrad
Stadtrat Michael Malcher
Stadträtin Ulrike Sturm
Stadträtin Pia Täpsi-Kleinpeter

Selbständiger Bauträger
Studentin
Kaufmännische Angestellte
Kaufmännischer Angestellter
Verwaltungsangestellte
Rechtsanwältin

Geschäftsführung

Alexander Zipf

Dipl.- Verwaltungswirt (FH)

3.4 Beteiligungen des Unternehmens an anderen Unternehmen

Beteiligungen des Unternehmens an anderen Unternehmen sind nicht vorhanden.

3.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Betriebene Geschäftsfelder: Mietwohnungsbau und Hausbewirtschaftung

Die Aufgabe der Wohnungsversorgung von breiten Schichten der Bevölkerung und besonderen Personengruppen im Raum Backnang wurde auch im Jahr 2021 erfolgreich wahrgenommen. Neben Wohnungssuchenden mit Wohnberechtigungsschein, Dringlichkeitsfällen und Zuwanderern, sind zunehmend anerkannte Asylbewerber, die im Zuge der Anschlussunterbringung mit Wohnraum versorgt werden müssen.

Die Aktivitäten des Unternehmens bestanden 2021 hauptsächlich in der Bewirtschaftung von eigenen Wohnungen und Gebäuden, in der Durchführung von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen bei Immobilien im eigenen Bestand und der Umsetzung von Neubaumaßnahmen.

Der Wohnungsbestand umfasste zum 31.12.2021: 302 Mietwohnungen (davon 103 öffentlich gefördert), 9 Gewerbe- und Vereinseinheiten, 5 sonstige Einheiten (Bauten auf fremden Grundstücken) sowie 285 Kfz-Stellplätze.

3.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Bauliche Investitionen

Die baulichen Investitionen gliederten sich im Geschäftsjahr 2021 wie folgt auf:

· Neubaumaßnahmen	125.121,65 Euro
· Aktivierte Baumaßnahmen im Bestand	0,00 Euro
· Instandhaltung und Modernisierung im Bestand	374.180,44 Euro

Im Geschäftsjahr 2021 wurde das Gebäude Kieshofstraße 2 für 92.190,65 Euro veräußert. Das Gebäude Mühlstraße 11 wurde abgerissen, dort soll in der Folge ein Neubau entstehen.

Die Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen sind im Vergleich zum Vorjahr (281.663,21 Euro) als auch der Planung im Wirtschaftsplan (360.000,00 Euro) mit 368.374 Euro höher ausgefallen als veranschlagt.

Die Summe der Aufwendungen für Instandhaltung ist mit 374.180,44 um 14.180,44 Euro oder ca. 3,93% höher ausgefallen als geplant (360.000 €).

Vermietung

Die Vermietung aller Objekte bzw. Wohnungen erfolgte in Abstimmung mit der Stadt Backnang. Die durchschnittliche Nettokaltmiete bei der Städtischen Wohnbau Backnang GmbH bis Ende des Geschäftsjahres bei 6,47 Euro/m² und somit 11,73% unter der Durchschnittsmiete des seit dem 01.04.2019 gültigen Mietspiegels in Backnang. Kurzzeitige Leerstände gab es nur aufgrund von Renovierungs-/ Modernisierungsmaßnahmen. Die Fluktuationsrate im Gesamtbestand ist, bedingt durch den gestiegenen Wohnungsbestand, auf 6,8% (Vorjahr 7,7%) gesunken.

Personelle Veränderungen

Im Geschäftsjahr 2021 hat eine Teilzeitkraft zur Vollzeit gewechselt.

3.7 Lage des Unternehmens

Die **Bilanzsumme** zum 31.12.2021 ist gegenüber dem Vorjahr von 32.255.845,36 Euro um 473.416,71 Euro auf 31.782.428,65 Euro gesunken.

Das **Anlagevermögen** ist um 859.187,77 Euro auf 29.656.155,91 Euro (Vorjahr: 30.515.343,98 Euro) gesunken.

Abschreibungen auf das Anlagevermögen wurden linear in Höhe von 755.971,10 Euro vorgenommen.

Das **Umlaufvermögen** ist im Geschäftsjahr 2021 um 399.888,91 Euro auf 1.946.489,26 Euro (Vorjahr: 1.546.600,35 Euro) gestiegen. **Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten belief sich auf 179.783,48 Euro.**

Für das Bauvorhaben Mühlstraße 11 erfolgte eine **Einlage** der Gesellschafterin (Stadt Backnang) in die **Kapitalrücklage** um 350.000 Euro von 3.956.172,83 Euro auf 4.306.172,83 Euro.

Das **Verhältnis des Eigenkapitals zum Fremdkapital** stieg auf 42,96 % gegenüber dem Vorjahr (40,83%).

Der **Jahresüberschuss** in Höhe von 133.416,29 Euro wird zur Reduzierung des Bilanzverlustes verwendet. Dieser wird in Höhe von 341.940,70 Euro auf neue Rechnung in das Geschäftsjahr 2022 übertragen.

Die **Finanzlage** des Unternehmens ist geordnet. Die Zahlungsfähigkeit war im Geschäftsjahr jederzeit uneingeschränkt gewährleistet. Aus dem Cashflow der laufenden Verwaltungstätigkeit konnten die Zins- und Tilgungsleistungen des Geschäftsjahres nicht finanziert werden.

Die **flüssigen Mittel** betrugen zum Bilanzstichtag 932.926,15 Euro.

Für die Finanzierung des Projektes Lindienstieg wurde am 18.06.2018 ein Darlehensvertrag mit der Landeskreditbank in Höhe von 2.835.600,00 Euro abgeschlossen. Im Geschäftsjahr erfolgte aufgrund einer Nachprüfung der förderfähigen Wohnfläche eine Reduzierung des Darlehensvertrages auf 2.527.700,00 Euro. Zudem reduzierte sich der Darlehensrestbetrag durch Erhalt eines Tilgungszuschusses um weitere 80.000,00 Euro.

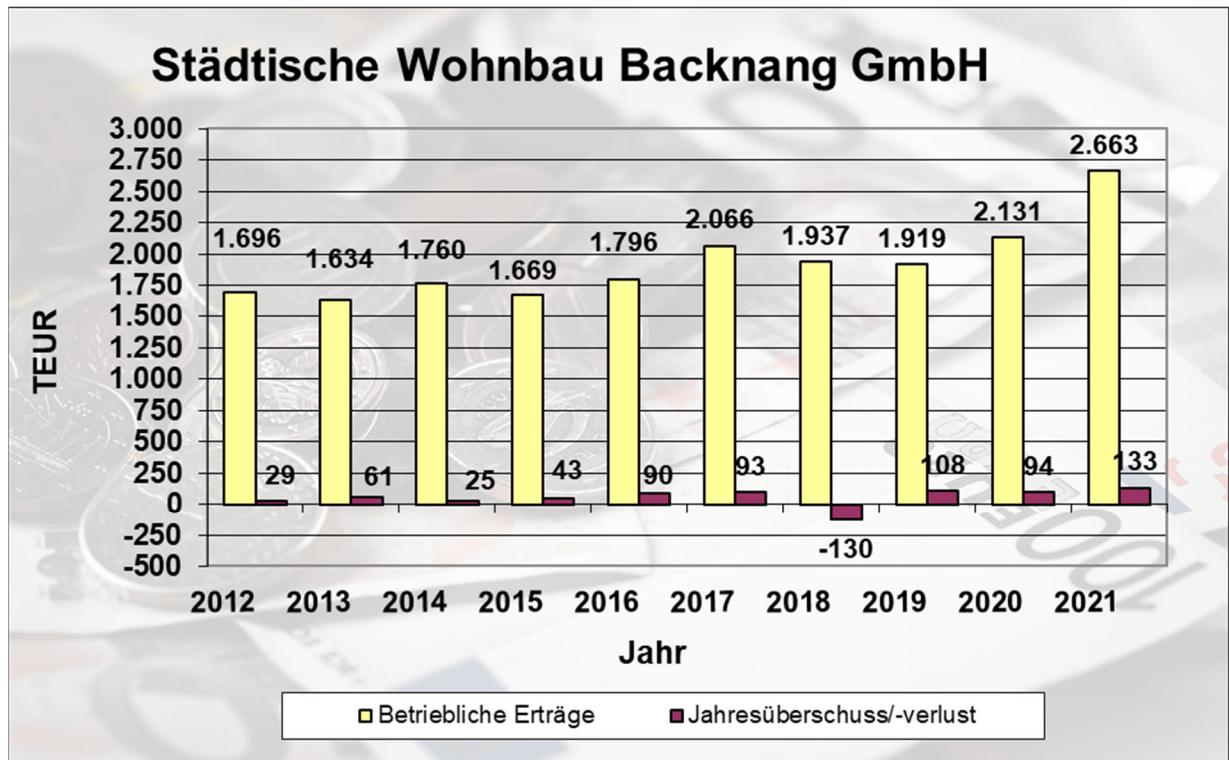
Zur Finanzierung des Projektes Mühlstraße wurde am 09.08.2019 ein Darlehensvertrag mit der Landeskreditbank in Höhe von 7.221.800,00 abgeschlossen. Durch die Nacheinreichung aller erforderlicher Unterlagen konnte im Geschäftsjahr die Auszahlung der Schlussrate in Höhe von insgesamt 722.180,00 Euro abgerufen werden (Vorjahr: 2.888.720,00EUR).

Ein im März 2021 zur Finanzierungüberbrückung bei der Stadt Backnang aufgenommener Kassenkredit in Höhe von 350.000 Euro wurde am 19.10.2021 vollständig zurückbezahlt

Weitere Darlehensaufnahmen sind nicht erfolgt.

Aufgrund des Ablaufs der Zinsfestschreibung wurde ein Darlehen für das Objekt Schafgasse 8 (kfW-C02-Gebäudsanierung 2003/2004) im November 2021 **vollständig zurückbezahlt** (56.854,78 €).

Die **Erträge** stiegen von 2.130.689,24 Euro auf 2.663.426,64 Euro.



Wesentliche Bilanzdaten Städtische Wohnbau Backnang GmbH		
	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
AKTIVA		
- Anlagevermögen	29.656	30.515
- Umlaufvermögen	1.946	1.547
- Rechnungsabgrenzungsposten	180	194
- Gesamtvermögen	31.782	32.256
PASSIVA		
- Eigenkapital insgesamt	13.653	13.169
- Sonstige Rückstellungen	112	85
- Fremdkapital insgesamt	18.017	19.002
- Gesamtkapital	31.782	32.256

Wesentliche Daten der Gewinn- und Verlustrechnung		
	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
Umsatzerlöse	+ 2.328	+ 2.041
Bestandsveränderungen	+ 122	+ 45
Andere aktivierte Eigenleistungen	+ 0	+ 0
Sonstige betriebliche Erträge	+ 213	+ 45
Betriebliche Erträge	+ 2.663	+ 2131
Aufwendungen für bez. Leistungen und Lieferungen	-) 1.042	-) 825
Rohergebnis	+ 1.621	+ 1.306
Personalaufwand	-) 356	-) 329
Abschreibungen	-) 756	-) 600
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-) 263	-) 160
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	+ 0	+ 0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-) 74	-) 87
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+ 172	+ 129
Sonstige Steuern	-) 39	-) 35
Jahresüberschuss/-verlust	+ 133	+ 94
Bilanzgewinn/-verlust	-) 342	-) 475
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	475 (2021)	596 (2020)

3.8 Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Backnang

Im Geschäftsjahr 2021 erfolgte keine Zuführung oder Entnahme beim gezeichneten Kapital.

Die Finanzbeteiligung der Stadt Backnang zum 31.12.2021 stellt sich insgesamt wie folgt dar:

- Gezeichnetes Stammkapital 9.538.000,00 Euro
(davon Sacheinlage 5.037.665,00 Euro)
- Bestand der Kapitalrücklagen des Vorjahres 3.956.172,83EUR
(2021: 4.306.172,83 Euro)
- Gesellschafterliche Zuzahlung in die Kapitalrücklage 350.000,00 Euro

3.9 Durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer getrennt nach Gruppen

	2021		zum Vergleich 2020	
	Voll- besch.	Teilzeit- besch.	Voll- besch.	Teilzeit- besch.
Kaufmänn. Mitarbeiter (Angestellte)	3	2	2	3
Technische Mitarbeiter (Angestellte)	1	0	1	-
Hausmeister/Reinigung (Angestellte)	0	0	-	3
Summe der Arbeitnehmer	4	2	3	6

3.10 Wichtigste Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

	31.12.2021	zum Vergleich 31.12.2020
3.10.1 Wohnungsbestand		
• Bestand an Wohneinheiten	302	302
• Bestand an sonstigen Einheiten (Vereins- und Geschäftseinheiten)	9	9
• Bestand an Bauten auf fremden Grundstücken	5	5

3.11 Gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

	2021	zum Vergleich 2020
Aufsichtsrat	900 Euro	900 Euro

Bei den Bezügen für den Geschäftsführer wurde von der Schutzklausel gem. § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht.

3.12 Geschäftsbericht 2021

Eine ausführlichere Darstellung des Geschäftsverlaufs, der Organe sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens ist in den Prüfungsberichten 2021 Städtische Wohnbau Backnang GmbH als auch im Jahresabschluss 2021 enthalten.

4. Städtische Holding Backnang GmbH

4.1 Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Unternehmensgegenstand und Zweck ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen an kommunalen Tochterunternehmen. Durch die Eingliederung weiterer Tochterunternehmen wird die Schaffung einer Konzernstruktur angestrebt unter anderem Stadtwerke Backnang GmbH, Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH und bis zum 31.12.2020 mit der Städtischen Klärschlammverwertung Backnang GmbH. Mit Wirkung zum 01.01.2021 wurde die Städtische Klärschlammverwertung GmbH mit der Städtische Holding Backnang GmbH verschmolzen. Der öffentliche Zweck im Sinne der Gemeindeordnung Baden-Württemberg muss nachhaltig erfüllt werden.

4.2 Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Backnang. Das Stammkapital (gezeichnetes Kapital) beträgt 25.000 Euro und wurde durch die Stadt Backnang vollständig erbracht.

4.3 Besetzung der Organe

Organe der Gesellschaft sind die Geschäftsführung, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

Geschäftsführung:

Geschäftsführer Alexander Zipf
Geschäftsführer Markus Höfer
(bis 30.09.2021)
Geschäftsführer Siegfried Janocha
(ab 01.10.2021)

Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
Dipl.-Ing. (FH)

Erster Bürgermeister

Aufsichtsrat:

Dr. jur. Frank Nopper

Geschäftsführer Siegfried Janocha

Maximillian Friedrich

Stadtrat Heinz Franke

Stadtrat Willy Härtner
Stadträtin Charlotte Klinghoffer
Stadträtin Sabine Kutteroff

Stadtrat Willy Lachenmaier
Stadtrat Michael Malcher
Stadträtin Dr. Ute Ulfert

Oberbürgermeister Backnang (ehemals)
Aufsichtsratsvorsitzender bis 05.02.2021
Erster Bürgermeister,
Aufsichtsratsvorsitzender ab 06.02.2021
bis 31.05.2021
Oberbürgermeister Backnang,
Aufsichtsratsvorsitzender ab 01.06.2021
Dipl.-Verwaltungswirt(FH),
stellvertr. Aufsichtsratsvorsitzender
Dipl. Ing (FH), Lehrer
Bestattungsunternehmerin
Buchhalterin Bau Geno
Baugenossenschaft Backnang eG
Sozialarbeiter
kaufmännischer Angestellter
Ärztin

4.4 Beteiligungen des Unternehmens an anderen Unternehmen

Bei der Stadtwerke Backnang GmbH war die Stadt Backnang Gesellschafterin mit einem Anteil von 51% und die EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH Stuttgart Gesellschafterin mit einem Anteil von 49%. Diese Geschäftsanteile der Stadt Backnang an der Stadtwerke Backnang GmbH in Höhe von 11.656.000 Euro gingen mit der Gründung zum 26.11.2010 auf die Städtische Holding Backnang GmbH über. Die Städtische Klärschlammverwertung Backnang GmbH ist zum 01.01.2021 mit der Städtischen Holding Backnang GmbH verschmolzen.

Der Anteilsbesitz stellt sich wie folgt dar:

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
• Stadtwerke Backnang GmbH (51%) • Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH • Städtische Klärschlammverwertung Backnang GmbH	14.940.316,45 7.095.000,00 0,00	14.940.316,45 7.095.000,00 325.000,00
	22.035.316,45	22.360.316,45

4.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens, Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Im Herbst 2010 beschloss der Gemeinderat der Stadt Backnang die Gründung der Städtische Holding Backnang GmbH inklusive Gesellschaftervertrag. Die Gründung wurde am 26.11.2010 notariell beurkundet und am 01.12.2010 im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart eingetragen. Mit der Gründung zum 26.11.2010 gingen die Geschäftsanteile der Stadt Backnang an der Stadtwerke Backnang GmbH auf die Städtische Holding Backnang GmbH über.

Die Konzernstruktur wurde im Geschäftsjahr 2011 um die Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH sowie um die Städtische Klärschlammverwertung Backnang GmbH erweitert. Zwischen der Städtischen Holding Backnang GmbH und deren Tochterunternehmen bestehen seit 2011 Ergebnisabführungsverträge. Die Konzernstruktur der Städtischen Holding Backnang GmbH änderte sich nur mit der Verschmelzung mit der Städtischen Klärschlammverwertung Backnang GmbH am 01.01.2021.

4.6 Lage des Unternehmens

Die **Bilanzsumme** zum 31.12.2021 beträgt 23.092.899,22 Euro und ist damit um 570.782,29 Euro niedriger als im Vorjahr mit 23.663.681,51 Euro.

Das **Anlagevermögen** ist mit 21.945.750,00 Euro um 325.000,00 Euro leicht gesunken (Vergleich Vorjahr: 22.270.750,00 Euro). Dies liegt an der Verschmelzung der Städtische Klärschlammverwertung Backnang GmbH mit der Städtische Holding Backnang GmbH. In gleicher Höhe wurde nach der Verschmelzung das Eigenkapital nach unten korrigiert.

Das **Umlaufvermögen** ist auf 1.147.149,22 Euro gesunken (Vorjahr: 1.392.931,51 Euro). Die Sonstigen Vermögensgegenstände sind mit 18.222,94 Euro etwas gestiegen (Vorjahr: 10.668,66 Euro) und die Bankguthaben in Höhe von 175.676,48 Euro leicht gestiegen (Vorjahr: 157.340,04 Euro).

Das Stammkapital der Gesellschaft ist mit 25.000,00 Euro konstant geblieben. Ebenso beträgt die Kapitalrücklage, wie im Vorjahr, 15.375.750,00 Euro. Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind auf 3.183.524,60 Euro gesunken (Vorjahr: 3.383.820,78 Euro).

Die **Verbindlichkeiten** gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich 1.242.075,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro) aufgrund der hinzukommenden Darlehen der Städtische Klärschlammverwertung Backnang GmbH.

Das **Jahresergebnis** 2021 beträgt -1.194.673,16 Euro (Vorjahr: -2.256.416,60 Euro; Planansatz: -1.659.000 Euro). Die Verbesserung gegenüber dem Vorjahr resultiert aus dem geringeren operativem Verlust der Sparte Klärschlammverwertung (201.592,19 Euro). Im Vorjahr hatte die Städtische Klärschlammverwertung Backnang GmbH eine hohe außerplanmäßige Abschreibung der Trocknungsanlage vorgenommen, da die Werthaltigkeit der Klärschlamm-trocknungsanlage zum Stichtag 31. Dezember 2020 nicht mehr in voller Höhe gegeben war.

Die gestiegene **Verlustübernahme** bei der Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH in Höhe von 1.499.945,55 Euro (Vorjahr: 1.346.391,54 Euro) ergibt sich aus den erhöhten Zuführungen zur Rückstellung (Rückforderungen von Bundeshilfen).

Die **Gewinnabführung** der Stadtwerke Backnang GmbH verringerte sich auf 632.532,50 Euro (Vorjahr: 774.173,81 Euro). In Summe reduzierte sich die Verlustübernahme auf 1.499.945,55 Euro (Vorjahr: 2.915.010,26 Euro), da die Verlustübernahme der Städtische Klärschlammverwertung Backnang GmbH durch die Verschmelzung weggefallen ist. Damit reduzierte sich die **Verlustübernahme** im Vergleich zum Wirtschaftsplan für 2021 (1.659.000 Euro) deutlich auf 1.194.673,16 Euro.

Die Städtische Holding Backnang GmbH übernimmt die bestehenden **Altkreditverträge** der Städtische Klärschlammverwertung Backnang GmbH. Die jährliche Tilgungsleistung dieser beläuft sich dabei auf rd. 290 TSD Euro. Die Kreditverträge sollen bis spätestens 2027 getilgt werden.

Die Liquidität war dadurch jederzeit gewährleistet.

Wesentliche Bilanzdaten Städtische Holding Backnang GmbH		
	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
AKTIVA		
- Anlagevermögen (Ohne Sachanlagen)	21.946	22.271
- Sachanlagen	0	0
- Umlaufvermögen	1.147	1.393
- Rechnungsabgrenzungsposten		
- Gesamtvermögen	23.093	23.664
PASSIVA		
- Eigenkapital insgesamt	19.882	20.267
- Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
- Rückstellungen	28	13
- Verbindlichkeiten	3.183	3.384
- Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
- Gesamtkapital	23.093	23.664

Wesentliche Daten der Gewinn- und Verlustrechnung		
	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
Umsatzerlöse	+ 527	+ 0
Andere aktivierte Eigenleistungen	+ 0	+ 0
Sonstige betriebliche Erträge	+ 21	+ 11
Betriebliche Erträge (Summe)	+ 548	+ 11
Materialkosten	-) 468	-) 0
Personalaufwand	-) 9	-) 6
Abschreibungen	-) 180	-) 0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-) 147	-) 51
Erträge aus Beteiligungen	+ 0	+ 0
Erträge aus Gewinnabführung	+ 632	+ 774
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	+ 0	+ 0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-) 1.500	-) 2.915
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-) 71	-) 69
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-) 1.195	-) 2.256
Sonstige Steuern	-) 0	-) 0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-) 1.195	-) 2.256

Der Jahresfehlbetrag 2021 i. H. v. 1.194.673,16 Euro wird von der Stadt als Gesellschafterin ausgeglichen.

4.7 Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Backnang

Die Kapitalrücklage resultiert aus der Einlage der Geschäftsanteile an der Stadtwerke Backnang GmbH sowie Bareinlagen durch die Gesellschafterin in Höhe von 3.720 TEUR.

4.8 Durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

	2021	zum Vergleich 2020
Geschäftsleitung (nebenberufliche Geschäftsführer)	2	2
Kaufmännischer Bereich	0	0
Summe der Arbeitnehmer	2	2

4.9 Wichtigste Kennzahlen der Vermögens- und Finanzlage

	2021	zum Vergleich 2020
4.9.1 Vermögenslage - Anlagenintensität in % ohne Sachanlagen (Prozentualer Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen) $\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen (=Bilanzsumme)}} \times 100$ - Umlaufintensität in % mit Guthaben (Prozentualer Anteil des Umlaufvermögens am Gesamtvermögen) $\frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Gesamtvermögen (=Bilanzsumme)}} \times 100$	 95,03 4,97	 94,11 5,88
4.9.2 Finanzlage - Eigenkapitalquote in % (Prozentualer Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital) $\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital (= Bilanzsumme)}} \times 100$ - Rückstellungsquote in % $\frac{\text{Rückstellungen}}{\text{Gesamtkapital (= Bilanzsumme)}} \times 100$	 86,09 0,12	 85,6 0,06

Fremdkapitalquote in % (Prozentualer Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital) $\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Gesamtkapital (= Bilanzsumme)}} \times 100$	13,79	14,3
--	-------	------

4.10 Gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Städtische Holding Backnang GmbH hat von der Befreiungsvorschrift des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht, wonach die Angaben über die Geschäftsführungsvergütung unterbleiben können, wenn sich daraus die Bezüge eines Mitglieds dieser Organe feststellen lassen. Den Aufsichtsratsmitgliedern wurden 1.680,00 Euro vergütet.

4.11 Geschäftsbericht 2021

Eine ausführlichere Darstellung des Geschäftsverlaufs, der Organe sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens ist im „Geschäftsbericht Holding 2021“ enthalten.

5. Stadtwerke Backnang GmbH

5.1 Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand ist die Energie- und Wasserversorgung. Zu der Gas- und Wasserversorgung sind dabei inzwischen Strom- und Wärmevertrieb sowie die Verpachtung des Stromnetzes bis zum 31.12.2022 an die Syna GmbH, zu den Geschäftsfeldern hinzugekommen.

- **Gasversorgung**

Das Gas-Konzessionsgebiet der Stadtwerke erstreckt sich über die Stadt Backnang (Kernstadt mit den Stadtteilen Heiningen, Maubach, Waldrems, Strümpfelbach und Steinbach) und die Gemeinden Allmersbach im Tal, Aspach, Auenwald, Kirchberg an der Murr, Oppenweiler und Weissach im Tal.

- **Wasserversorgung**

Das Wasserversorgungsgebiet ist auf die Stadt und die Stadtteile begrenzt. Das Alters- und Pflegeheim Staigacker hat eine Eigenwasserversorgung.

Seit 2002 obliegt die Gas- und Wasserversorgung für den Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet „Lerchenäcker“ ebenfalls der Stadtwerke Backnang GmbH.

- **Stromvertrieb**

Für den Stromvertrieb wurden im Jahr 2015 die Tochtergesellschaft Stromvertrieb Backnang GmbH & Co.KG (seit 2017 in backnangstrom GmbH &Co. KG umfirmiert) gemeinsam mit der EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH gegründet und damit der Stromvertrieb auf diese Gesellschaft ausgelagert. Die Stadtwerke Backnang GmbH ist mit 49% an der Tochtergesellschaft beteiligt.

Zum 01.10.2017 hat die SwBK nach Verhandlungen mit der Süwag Energie AG das Backnanger Stromnetz erworben. Gleichzeitig wurde mit der Süwag Energie AG ein Netzpachtvertrag geschlossen. Der Betrieb des Stromnetzes wurde anschließend an die Tochtergesellschaft der Süwag Energie AG – Syna GmbH – vergeben. Der Vertrag läuft bis Ende 2022.

- **Wärmevertrieb**

Im Geschäftsjahr 2021 verzeichnete die Wärmeerzeugung trotz der coronabedingte teilweisen Schließung der Bäder einen Anstieg der abgegebenen Wärme auf 8,2 GWh (Vorjahr 6,8 GWh). Die dazugehörige Stromerzeugung in den mittlerweile 10 Blockheizkraftwerken, die von der SwBK betrieben werden, liegt nun bei 2,4 GWh (Vorjahr: 2,5 GWh). Der Brennstoffeinsatz liegt mit 10,8 GWh Gas über dem Vorjahr (9,9 GWh). Darüber hinaus werden zwei Anlagen mit Holz-Pellets betrieben. Im Jahr 2021 wurden die Planungen für die Wärmeversorgung des Gebiets Obere Walke weitervorangetrieben. Die Umsetzung ist ab Herbst 2022 geplant.

5.2 Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens

Bei der Stadtwerke Backnang GmbH war die Stadt Backnang bis 30.11.2010 Gesellschafterin zusammen mit der EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH. Seit 01.12.2010 ist die Städtische Holding Backnang GmbH Gesellschafterin mit einem Anteil von 51% und die EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH Gesellschafterin mit einem Anteil von 49%. Der Anteil der Städtischen Holding Backnang GmbH am Stammkapital (gezeichnetes Kapital) beträgt 102.000,00 Euro. Am 21.12.2010 wurde mit der Städtischen Holding Backnang GmbH ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen, der seit dem Geschäftsjahr 2011 gültig ist.

Im Geschäftsjahr 2015 wurde die Stromvertrieb Backnang GmbH & Co.KG und die Stromvertrieb Backnang Verwaltungs GmbH gemeinsam mit der EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH gegründet. Die Stadtwerke Backnang GmbH ist an beiden Tochtergesellschaften jeweils mit 49% beteiligt. Die Stadt Backnang ist somit mittelbar mit jeweils 24,99% an der Stromvertrieb Backnang GmbH & Co.KG und der Stromvertrieb Backnang Verwaltungs GmbH beteiligt.

In der Gesellschafterversammlung am 1. Dezember 2017 der Stromvertrieb Backnang GmbH & Co. KG wurde die Umfirmierung in backnangstrom GmbH & Co. KG beschlossen.

- **backnangstrom GmbH & Co. KG (vormals Stromvertrieb Backnang GmbH & Co.KG)**
Gegenstand der backnangstrom GmbH & Co. KG ist der Vertrieb und die Vermarktung von Energien am Groß- und Endkundenmarkt, Investitionen in Erzeugungsprojekten sowie die Erbringung von Dienstleistungen in diesen Bereichen im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ist somit gegeben. Das Bilanzvolumen im Jahr 2021 betrug 715.686,86 Euro (Vorjahr: 709.769,52 Euro).
- **Stromvertrieb Backnang Verwaltungs GmbH**
Gegenstand der Stromvertrieb Backnang Verwaltungs GmbH ist die Verwaltung eigenen Vermögens sowie die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere an der backnangstrom GmbH & Co. KG, sowie die Führung von deren Geschäften im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ist somit gegeben. Das Bilanzvolumen im Jahr 2021 betrug 34.590,92 Euro (Vorjahr: 35.558,49 Euro).

5.3 Besetzung der Organe

Geschäftsführung:

Geschäftsführer Markus Höfer bis 30.09.2021
Thomas Steffen ab 01.10.2021

Aufsichtsrat:

Dr. Frank Nopper, Oberbürgermeister Backnang	Aufsichtsratsvorsitzender (bis 06.01.2021)
Siegfried Janocha, Erster Bürgermeister	Aufsichtsratsvorsitzender (von 07.01.-31.05.2021)
Maximilian Friedrich, Oberbürgermeister Backnang	Aufsichtsratsvorsitzender (ab 01.06.2021)
(FH) Andreas Lorey, Dipl.-Wirtschaft. Ing.,	stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Stadtrat Heinz Franke, Stadtrat Dr. Gerhard Ketterer, Stadtrat Willy Härtner, Kristof Herga,	Dipl. Verwaltungswirt (FH) PR-Berater Dipl. Ing (FH), Lehrer, Teamleiter Kfm. Konzessionsma- nagement Netze BW GmbH
Andreas Renner,	Leiter Wirtschaft & Politik EnBW Energie Baden-Württemberg AG (bis 31.05.2021)
Julia Guster,	Leiterin Netzkunden Strom, Netze BW GmbH (ab 01.06.2021)
Julie Weiss,	Leiterin Geschäftsfeldentwicklung, Portfolio & Steuerung EnBW Ener- gie Baden-Württemberg AG
Jens Arndt, Jurist und Betriebsratsvorsitzender	beratendes Mitglied

5.4 Beteiligungen des Unternehmens an anderen Unternehmen

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
• Zweckverband Wasserversorgung Allmersbach im Tal	122.198,76	122.198,76
• Zweckverband Wasserversorgung Nordostwürttemberg	97.398,45	97.398,45
• backnangstrom GmbH & Co.KG	209.800,69	209.800,69
• Stromvertrieb Backnang Verwaltungs GmbH	12.616,35	12.616,35
	442.014,25	442.014,25

5.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Betriebene Geschäftsfelder: Gas- und Wasserversorgung, Strom- und Wärmevertrieb

Im Geschäftsjahr 2021 besteht weiterhin viel Wettbewerb im Gasmarkt. Eine Vielzahl von Gaslieferanten versuchte im Heimatmarkt der SwBK, unsere Kunden abzuwerben. Aufgrund der vielen Neukunden in der Grund- und Ersatzversorgung erfolgte ein Anstieg der Gasvertriebskunden in 2021.

Im Jahr 2021 verzeichnete die SwBK eine Steigerung der Gasabgabe um 13 Prozent auf 351,4 Mio. kWh (Vorjahr: 311,06 Mio. kWh) aufgrund der kälteren Wintermonate, was die höchste Gasabgabe in der Geschichte der SwBK darstellt. Außerdem wird das Gasnetz ausgebaut und verdichtet. 2021 wurden rund 90 neue Kunden an das Gasnetz angeschlossen. Am Ende des Geschäftsjahres wurden 4.664 Haushalte in Backnang mit Gas versorgt.

2021 haben die Stadtwerke Backnang GmbH mit 2,00 Mio. m³ (Vorjahr: 2,08 Mio. m³) geringfügig weniger Wasser an Kunden verkauft. Im Berichtsjahr blieben die Wasserpreise konstant. Die SwBK investierte zur Erhöhung der Versorgungssicherheit und zur Qualitätssicherung in die Unterhaltung des Trinkwassernetzes und in die dafür notwendigen Anlagen allein im Jahr 2021 rund 0,6 Mio. Euro. Im Berichtsjahr wurden insgesamt ca. 6,8 Mio. Euro in Software und Anlagen investiert, dazu gehören Erweiterungs- als auch Erneuerungsmaßnahmen der Infrastruktur des Netzes, wie zum Beispiel Gas- und Wasserleitungen in ganz Backnang.

Im Geschäftsjahr 2021 verzeichnete die **Wärmeerzeugung** trotz der coronabedingten teilweisen Schließung der Bäder einen Anstieg der abgegebenen Wärme auf 8,2 GWh (Vorjahr 6,8 GWh).

Das **Stromnetz** war 2021 an die Syna GmbH verpachtet. Dennoch wird am Netzausbau und an der Netzrehabilitierung gearbeitet, damit in der Zukunft eine sichere und eigenständige Stromversorgung gewährleistet wird.

5.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die anhaltende Corona-Krise hatte Auswirkungen auf die Stadtwerke Backnang. Für die SwBK war klar: die Gesundheit und das Wohlergehen ihrer Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten und Geschäftspartner steht oben an. Um dies mit dem Versorgungsauftrag, die Bürger mit lebensnotwendigem Trinkwasser und Energie zu beliefern, in Einklang zu bringen, hat die Gesellschaft umfangreiche Maßnahmen ergriffen.

Die SwBK hat im Jahr 2021 zahlreiche Maßnahmen durchgeführt, um ihre Netze optimal in Stand zu halten und diese weiter auszubauen. Die größten Baumaßnahmen in 2021 waren die Erweiterung der Bereiche Gas in der Filsstraße und Wasser im Ungeheuerhof sowie 900 m der Füllleitung zum Hochbehälter Galgenberg. Darüber hinaus wurden umfangreiche Investitionen im Rahmen der NOW Konzeption im nördlichen Rems-Murr-Kreis sowie der Netzverstärkungsmaßnahmen im Stromnetz getätigt.

Die gesamte **Erdgasnetzeinspeisung** stieg um 13 % auf rund 351,4 Mio. kWh (Vorjahr: 311,06 Mio. kWh). Anfangs des Geschäftsjahres konnten die Preise konstant gehalten werden. Die Gaspreise an der Energiehandelsbörse sind im Jahr 2021 im zweiten Halbjahr angestiegen und im 4. Quartal geradezu explodiert. Trotz des hohen Eindeckungsgrads der SwBK führten die hohen Spotmarktpreise zu einem deutlichen Ergebniseinbruch im Gas-Vertrieb. Hinzu kam die Tatsache, dass viele Gas-Vertriebe den Kunden die Gas-Verträge gekündigt haben und diese beim Grund- und Ersatzversorger SwBK gelandet sind.

Im Berichtsjahr 2021 betrugen die Umsatzerlöse aus dem **Wasserverkauf** 5.481 Mio. Euro (Vorjahr 5,479 Mio. Euro).

Die **Umsatzerlöse** der Stadtwerke Backnang GmbH erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr (17,93 Mio. Euro) um 1,14 Mio. Euro auf insgesamt 19,07 Mio. Euro.

Weiterhin wurden für die Stadt Backnang die städtischen Abwassergebühren eingezogen. Diese werden seit 2011 in einen Schmutzwasser- und Niederschlagswasseranteil aufgeteilt.

Die **Investitionen** in Vermögensgegenstände und Sachanlagen betrugen rund 6,9 Mio. Euro (Vorjahr 7,6 Mio. Euro), denen Abschreibungen in Höhe von rund 3,5 Mio. Euro (Vorjahr 3,1 Mio. Euro) gegenüberstanden.

5.7 Lage des Unternehmens

Die **Bilanzsumme** zum 31.12.2021 erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 63.679.460,08 Euro auf 68.788.504,87 Euro.

Das **Anlagevermögen** hat sich von 58.373.909,35 Euro auf 61.761.662,99 Euro erhöht. **Abschreibungen** auf das Anlagevermögen wurden in Höhe von 3.475 TEUR vorgenommen.

Das **Umlaufvermögen** hat sich von 5.289.811,28 Euro auf 6.966.293,76 Euro erhöht.

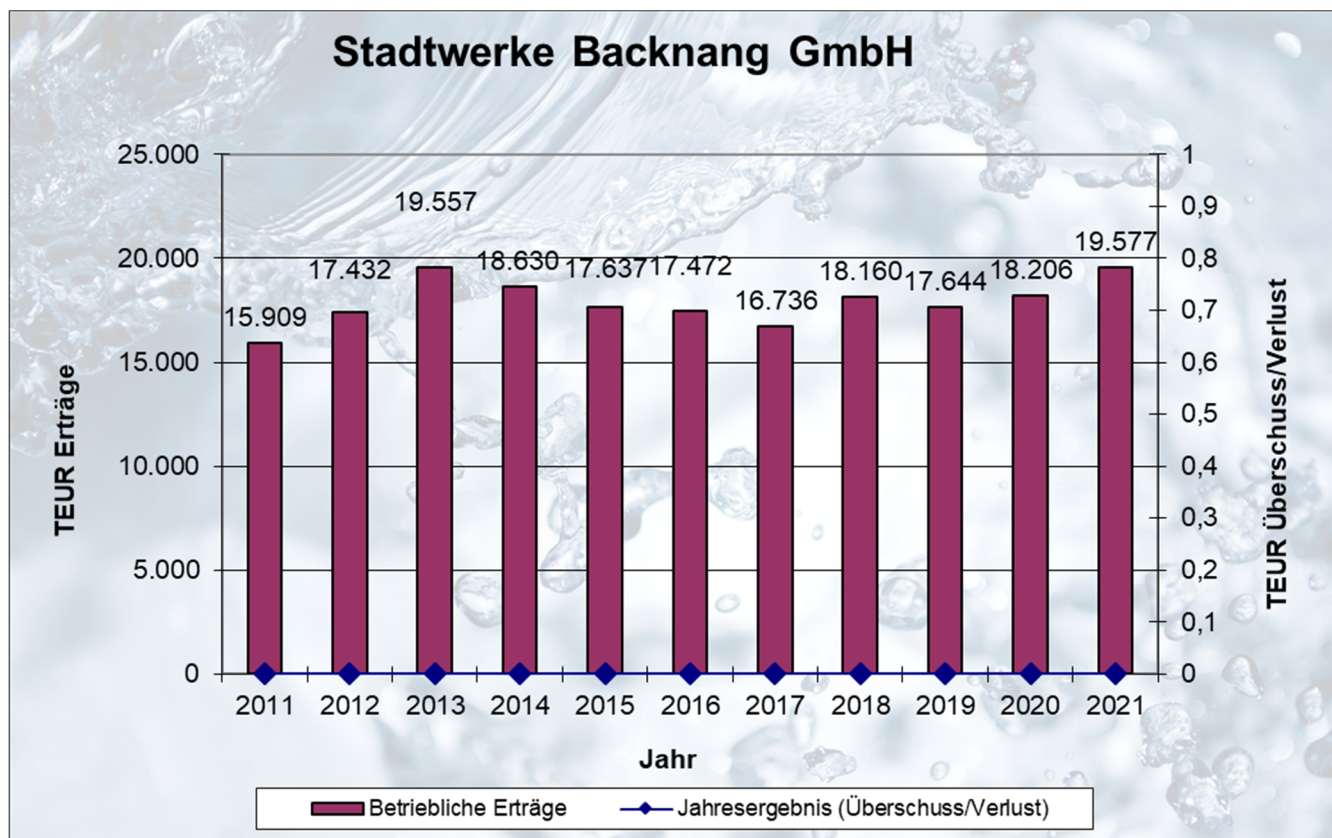
Das Geschäftsjahr schloss mit einem **Jahresergebnis** in Höhe von 0,00 Euro aufgrund des seit 2011 gültigen Ergebnisabführungsvertrags mit der Städtischen Holding Backnang GmbH ab.

Die **Gewinnabführung** an die Städtische Holding Backnang GmbH beträgt 951.265,21 Euro (Vorjahr 1.224.922,81 Euro).

Die Liquidität war jederzeit gewährleistet.

Wesentliche Bilanzdaten der Stadtwerke Backnang GmbH		
	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
AKTIVA		
- Anlagevermögen	61.763	58.374
- Umlaufvermögen	6.966	5.289
- Rechnungsabgrenzungsposten	22	13
- Unterschiedsbetrag a. d. Vermögensrechnung	38	3
- Gesamtvermögen	68.789	63.679
PASSIVA		
- Eigenkapital insgesamt	14.940	14.940
- Sonderposten	11.333	10.642
- Empfangene Ertragszuschüsse	14	62
- Rückstellungen	1.809	995
- Verbindlichkeiten	40.693	37.040
- Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
- Gesamtkapital	68.789	63.679

Wesentliche Daten der Gewinn- und Verlustrechnung in T EUR		
	31.12.2021	zum Vergleich 31.12.2020
Umsatzerlöse	+ 19.070	+ 17.937
Andere aktivierte Eigenleistungen	+ 156	+ 167
Sonstige betriebliche Erträge	+ 351	+ 102
Betriebliche Erträge	+ 19.577	+ 18.206
Materialaufwand	-) 9.688	-) 8.611
Personalaufwand	-) 3.210	-) 3.136
Abschreibungen	-) 3.475	-) 3.091
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-) 1.865	-) 1.687
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	+ 95	+ 67
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-) 397	-) 417
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+ 1.037	+ 1.331
Außerordentliche Aufwendungen	-) 0	-) 0
Sonstige Steuern	-) 86	-) 106
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	-) 951	-) 1.225
Jahresergebnis	0	0



Anmerkung: Ab dem Jahr 2011 beträgt das Jahresergebnis aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrags mit der Städtischen Holding Backnang GmbH 0,00 Euro.

5.8 Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Backnang

Im Geschäftsjahr 2021 blieb das Stammkapital (gezeichnetes Kapital) stabil bei 200.000 Euro (Anteil EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH 49% und Städtische Holding Backnang GmbH 51%). Im Geschäftsjahr 2021 beträgt die Kapitalrücklage 11.515.196,08 Euro und die Gewinnrücklage wie im Vorjahr 3.225.120,37 Euro.

5.9 Durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

	2021	zum Vergleich 2020
Geschäftsleitung	1	1
Kaufmännischer Bereich/Vertrieb/Gebäudereinigung	19	18
Technischer Bereich	25	25
Auszubildende	4	4
Summe der Arbeitnehmer	49	48

5.10 Wichtigste Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

[illegible]

5.11 Gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Stadtwerke Backnang GmbH hat von der Befreiungsvorschrift des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht, wonach die Angaben über die Gesamtbezüge unterbleiben können, wenn sich daraus die Bezüge eines Mitglieds dieser Organe feststellen lassen. Den Aufsichtsratsmitgliedern wurden 9.249,99 Euro vergütet.

5.12 Geschäftsbericht 2021

Eine ausführlichere Darstellung des Geschäftsverlaufs, der Organe sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens ist im „Geschäftsbericht 2021 Stadtwerke Backnang GmbH“ enthalten.

6. Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH

6.1 Gegenstand und Zweck des Unternehmens

Unternehmensgegenstand und Zweck ist die Errichtung und der Betrieb der städtischen Bäder einschließlich Freizeit- und Fitnessseinrichtungen im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung. Der öffentliche Zweck im Sinne der Gemeindeordnung Baden-Württemberg muss nachhaltig erfüllt werden.

6.2 Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens

Alleinige Gesellschafterin ist die Städtische Holding Backnang GmbH mit Sitz in Backnang mit einem eingelegten **Stammkapital** (gezeichnetes Kapital) von 25.000 Euro mit 250 Geschäftsanteilen im Nennbetrag von je 100,00 Euro.

Damit hält die Städtische Holding Backnang GmbH 100% der Geschäftsanteile.

6.3 Besetzung der Organe

Organe der Gesellschaft sind die Geschäftsführung, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

Geschäftsführung:

Geschäftsführer Martin Hinderer

Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Verwaltungsbeamter der Stadt Backnang

Aufsichtsrat:

Siegfried Janocha

Erster Bürgermeister,
Aufsichtsratsvorsitzender

Stadträtin Dr. Ute Ulfert

Ärztin,
stellv. Aufsichtsratsvorsitzende

Stadtrat Steffen Degler

Selbstständiger Kaufmann

Stadtrat Armin Dobler

Studiendirektor

Stadtrat Volker Dyken

Lehrer

Stadtrat Rolf Hettich

Geschäftsführer RH Sport GmbH

Stadtrat Karl Scheib

Facharzt f. Allgemeinmedizin

Stadträtin Ulrike Sturm

Verwaltungsangestellte Stadt Stuttgart

6.4 Beteiligungen des Unternehmens an anderen Unternehmen

Das Unternehmen ist an keinen anderen Unternehmen beteiligt.

6.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens, Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Im Herbst 2010 beschloss der Gemeinderat der Stadt Backnang die Gründung der Städtischen Bädergesellschaft Backnang GmbH inklusive Gesellschaftsvertrag. Die Gründung wurde am 18.02.2011 notariell beurkundet und am 02.03.2011 im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart eingetragen. Zwischen der Städtischen Holding Backnang GmbH und der Städtischen Bädergesellschaft Backnang GmbH besteht seit dem 24.03.2011 ein Ergebnisabführungsvertrag.

Die Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH hat die Planung, den Bau sowie die Finanzierung des neuen Familien- und Sportbads Murrbäder Backnang Wonnemar übernommen. Die Ausführung der Arbeiten, mit denen die Firma InterSPA beauftragt wurde, hat im Geschäftsjahr 2011 begonnen. Die Eröffnung des Bades erfolgte am 10.12.2012. Der Betrieb des städtischen Mineralfreibads und des alten Hallenbads ging zum 01.04.2012 durch Abschluss eines Pacht- und Betriebsvertrags von der Stadt Backnang auf die Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH über. Das alte Hallenbad wurde am 17.12.2012 geschlossen.

6.6 Lage des Unternehmens

Die **Bilanzsumme** zum 31.12.2021 beträgt 16.417.298,48 Euro.

Das **Anlagevermögen** betrug 13.945.585,00 Euro zum Ende des Geschäftsjahres 2021.

Die **Abschreibungen** auf das Anlagevermögen belaufen sich im Berichtsjahr 2021 auf 578.612,37 Euro.

Das **Umlaufvermögen** hat einen Bestand von insgesamt 2.471.713,48 Euro. Die Geldbestände belaufen sich auf 834.656,52 Euro.

Das Geschäftsjahr schloss mit einem **Jahresergebnis** in Höhe von 0,00 Euro aufgrund des seit 24.03.2011 gültigen Ergebnisabführungsvertrags mit der Städtischen Holding Backnang GmbH ab. Die **Verlustübernahme** durch die Städtische Holding Backnang GmbH betrug im Berichtsjahr 1.499.945,55 Euro. Im Vorjahr waren 1.346.391,54 EUR Verlust ausgewiesen und wurden ebenfalls durch die Städtische Holding Backnang GmbH ausgeglichen.

Die **Liquidität** war jederzeit gewährleistet.

Wesentliche Bilanzdaten Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH		
	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
AKTIVA		
- Anlagevermögen	13.945	14.484
- Umlaufvermögen	2.472	2.450
- Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
- Gesamtvermögen	16.417	16.934
PASSIVA		
- Eigenkapital insgesamt	7.095	7.095
- Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
- Rückstellungen	419	11
- Verbindlichkeiten	8.903	9.828
- Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
- Gesamtkapital	16.417	16.934

Wesentliche Daten der Gewinn- und Verlustrechnung		
	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
Umsatzerlöse	+ 24	+ 24
Andere aktivierte Eigenleistungen	+ 0	+ 0
Sonstige betriebliche Erträge	+ 20	+ 2
Betriebliche Erträge	+ 44	+ 26
Materialaufwand	-) 802	-) 529
Personalaufwand	-) 0	-) 0
Abschreibungen	-) 579	-) 609
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-) 57	-) 85
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	+ 44	+ 63
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-) 150	-) 213
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-) 1.500	-) 1.346
Erträge aus Verlustausgleich	+ 1.500	+ 1.346
Jahresergebnis	0	0

6.7 Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Städtische Holding Backnang GmbH

Das Stammkapital (gezeichnetes Kapital) beträgt 25.000 Euro und wurde durch die Städtische Holding Backnang GmbH vollständig erbracht. Die Kapitalrücklage beträgt 7.070.000 Euro zum Ende des Geschäftsjahres.

6.8 Durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

	2021	zum Vergleich 2020
Geschäftsleitung (städtischer Beamter)	1	1
Kaufmännischer Bereich	0	0
Summe der Arbeitnehmer	1	1

6.9 Wichtigste Kennzahlen der Vermögens- und Finanzlage

	2021	zum Vergleich 2020
6.9.1 Vermögenslage - Anlagenintensität in % (Prozentualer Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen) $\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen (=Bilanzsumme)}} \times 100$ - Umlaufintensität in % (Prozentualer Anteil des Umlaufvermögens am Gesamtvermögen) $\frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Gesamtvermögen (=Bilanzsumme)}} \times 100$	84,9 15,1	85,5 14,5
6.9.2 Finanzlage - Eigenkapitalquote in % (Prozentualer Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital) $\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital (= Bilanzsumme)}} \times 100$ - Fremdkapitalquote in % (Prozentualer Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital) $\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Gesamtkapital (= Bilanzsumme)}} \times 100$	43,2 56,8	41,9 58,1

6.10 Gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Gesellschaft hat für die Angabe der Geschäftsführungsvergütung von der Befreiungsvorschrift des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht, wonach die Angaben über die Gesamtbezüge unterbleiben können, wenn sich daraus die Bezüge eines Mitglieds dieser Organe feststellen lassen. Den Aufsichtsratsmitgliedern wurden 840,00 Euro vergütet.

6.11 Geschäftsbericht 2021

Eine ausführlichere Darstellung des Geschäftsverlaufs, der Organe sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens ist im Geschäftsbericht enthalten, der Anlage zum Haushaltsplan 2022 der Stadt Backnang ist.

7. Beteiligungen an Betrieben/Körperschaften in einer Rechtsform des öffentlichen Rechts

Für diese Beteiligungen muss kein Beteiligungsbericht erstellt werden. Wegen der Vollständigkeit werden die wichtigsten Informationen nachrichtlich und kurz dargestellt.

7.1 Eigenbetrieb Stadtentwässerung Backnang (SEB)

7.1.1 Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb hat die **Aufgabe**, das im Stadtgebiet Backnang anfallende Abwasser nach Maßgabe der Entwässerungssatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. Außerdem werden fachtechnische Belange der Abwasserwirtschaft für die Rechts- und Planungsbehörden wahrgenommen.

Die SEB ist im interkommunalen Industrie- und Gewerbegebiet „**Lerchenäcker**“ nach einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom Juli 2000 zwischen der Stadt Backnang und der Gemeinde Aspach auch für den zur Gemeinde Aspach gehörenden Gebietsteil mit den oben aufgeführten Aufgaben zuständig.

Der Eigenbetrieb hat **keine Gewinnerzielungsabsicht** (§ 3 Abs. 2 Betriebssatzung).

7.1.2 Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens

Der kommunale Eigenbetrieb ist rechtlich unselbständig und somit vollständig im Eigentum der Stadt Backnang.

7.1.3 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Im Jahr 2021 wurden 4.624 Tm³ **Abwasser** gereinigt (Jahr 2020: 4.012 Tm³). Davon waren 1.727 Tm³ gebührenpflichtig (Jahr 2019: 1.882 Tm³).

Die **Bilanzsumme** beträgt 48.324.474 Euro (Vorjahr: 47.666.462 Euro).

7.1.4 Jahresabschluss 2021

Für Informationen zum Geschäftsverlauf sowie der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs wird auf den Jahresabschluss 2021 und den Lagebericht verwiesen.

7.2 Eigenbetrieb Baulandentwicklung Backnang (BEB)

7.2.1 Gegenstand des Unternehmens

Der Zweck des Eigenbetriebs ist die Steuerung und Koordinierung der Bereitstellung von Bauland – wozu auch die Baulanderschließung für die Wohnbebauung und die gewerbliche Bebauung zählt – im gesamten Stadtgebiet und die damit verbundene finanzwirtschaftliche Abbildung. Dies umfasst den Erwerb von Flächen, die Bereitstellung und die Erschließung von Bauland und die Vermarktung der Bauflächen.

Laut Betriebssatzung handelt es sich beim Eigenbetrieb um ein nichtwirtschaftliches Unternehmen im Sinne des § 102 Abs. 4 Nr. 3 GemO. Von der Festsetzung eines Stammkapitals wurde abgesehen.

7.2.2 Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens

Der kommunale Eigenbetrieb ist rechtlich unselbständig und somit vollständig im Eigentum der Stadt Backnang.

7.2.3 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die vorläufige Ergebnisrechnung ergab ein ordentliches Ergebnis von -15.521,80. Im Jahr 2021 wurden 84.237,21 Euro für die Erschließung des Wohngebiets Hohenheimer Straße ausgezahlt sowie 1.993.318,71 Euro für die Erschließung des Wohngebietes Schöntaler Höhe und 401.784,65 Euro für die Entwicklung des Wohngebietes Mühlacker. Der vorläufige Schuldenstand zum Ende des Haushaltsjahres 2021 betrug 4.712.870 Euro.

7.2.4 Jahresabschluss 2021

Für Informationen zum Geschäftsverlauf sowie der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs wird auf die vorläufigen Ergebnisrechnungen aus dem Wirtschaftsplan Eigenbetrieb BEB 2023 verwiesen.

7.3 Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet „Lerchenäcker“

7.3.1 Gegenstand des Unternehmens

Der Zweckverband plant und erschließt das Verbandsgebiet, erwirbt und veräußert dort Grundstücke, siedelt Betriebe an, errichtet und unterhält die dafür erforderlichen öffentlichen Einrichtungen.

7.3.2 Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens

Der Zweckverband besteht aus den Verbandmitgliedern Stadt Backnang und Gemeinde Aspach. Die Stadt Backnang trägt 60%, die Gemeinde Aspach 40% des Finanzbedarfs.

7.3.3 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das vorläufige ordentliche Ergebnis 2021 beläuft sich unter Berücksichtigung der geplanten Abschreibungen sowie der geplanten Auflösung von Sonderposten auf -1.719,64 Euro. Der Fehlbetrag wird mit dem Überschuss aus 2020 verrechnet. Der folgende Überschuss wird mit der Verwaltungsumlage 2022 verrechnet. Somit schließt die **Ergebnisrechnung** des Zweckverbandes mit genau 0,- Euro.

Der Schuldenstand zum 31.12.2021 betrug 0 Euro (Vorjahr 1.025.341,88 Euro). Es wurden daher 1.025.341,88 Euro an Schulden getilgt.

Im Jahr 2021 erhöhten sich die liquiden Mittel auf 1.168.865,06 Euro.

7.3.4 Jahresrechnung 2021

Für Informationen zum Geschäftsverlauf sowie der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbands Industrie- und Gewerbegebiet Lerchenäcker wird auf die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht 2021 verwiesen.

7.4 Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald eG HVG

7.4.1 Gegenstand des Unternehmens

In der Region Nordwürttemberg konzentriert sich die holzverarbeitende Industrie. Die bisherigen Holzverkaufs-Einrichtungen auf Ebene der Landkreise verfügen jeweils über einen zu geringen Mengenumsatz, um am Holzmarkt auf Augenhöhe mit der Sägeindustrie agieren zu können. Das Instrument der „**Holzvermarktungsgemeinschaft**“ wurde vom Gesetzgeber im Rahmen der baden-württembergischen Forstreform 2020 neu geschaffen. Die HVG ist für alle Waldbesitzarten außer dem Staatswald und für alle Besitzgrößen zugänglich. Ihre ausschließliche Aufgabe ist die Bündelung und Verbesserung der gemeinschaftlichen Vermarktung von Holz ihrer Mitglieder

7.4.2 Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens und Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Große Kreisstadt Backnang ist mit einem Genossenschaftsanteil von 1.500 Euro (als Einlagevermögen) 2021 der HVG beigetreten. Der offizielle Geschäftsbeginn der HVG ist am 01.01.2022 gewesen. Die HVG wird hier im Beteiligungsbericht aufgeführt, da die Große Kreisstadt an der Gründung am 29.04.2021 beteiligt war und das Einlagevermögen ebenfalls 2021 bezahlt wurde. Aus diesem Jahr gibt es entsprechend keinen Jahresabschluss oder Lage-/ Geschäftsbericht.